

Gremium	Sitzung am	Sitzung-Nr.
Stadtrat	14.07.2016	7
Sitzungsort	Sitzungsdauer (von – bis)	
Sitzungssaal, Brückes 1	17:30 – 20:45 Uhr	

1. öffentliche Sitzung von TOP 1 – 19
 nichtöffentliche Sitzung von TOP 20 – 21
2. Sitzungsteilnehmer/-innen siehe beiliegendes Teilnehmer/-innenverzeichnis
3. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Vertreter/-innen der Presse sowie die Bürgerinnen und Bürger.

Die Vorsitzende verweist auf die vor der Sitzung verteilten Unterlagen:

- TOP 5: „Nachtragsstellenplan 2016“ (Drs.-Nr. 16/211):
- geänderte Beschlussvorlage
- TOP 6 „Vollzug des zweiten Landesgesetzes zu den Folgen des freiwilligen Zusammenschlusses von Bad Kreuznach und Bad Münster am Stein–Ebernburg“ (Drs.-Nr. 16/191):
- Vereinbarungsentwurf und Anlagen
- TOP 10 „Jahresabschluss Bauhof zum 31.12.2015“ (Drs.-Nr. 16/206):
- Anlagen
- TOP 7 neu: Dringlichkeitsvorlage „Kommunalisierung der Abfallsammlung“ (Drs.-Nr. 15/378)

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer verliest die Tagesordnung.

Der Tagesordnungspunkt „Kommunalisierung der Abfallsammlung“ (Drs.-Nr. 15/378) soll auf die Tagesordnung als Dringlichkeitsvorlage aufgenommen werden.

Herr Anheuser bittet, ebenfalls aus Dringlichkeit einen Tagesordnungspunkt zum Thema „Sanierung der Tribüne des Friedrich-Moebus-Stadions“ aufzunehmen. Dieses Thema wurde in der Sitzung des Sportausschusses am 13.07.2016 behandelt.

Abstimmung über die Aufnahme der Dringlichkeitsvorlage „Kommunalisierung der Abfallsammlung“ als TOP 7 neu: einstimmig

Abstimmung über die Aufnahme des Dringlichkeitsbeschlusses „Sanierung der Tribüne des Friedrich-Moebus-Stadions“: einstimmig

Die Vorsitzende lässt über die so geänderte Tagesordnung abstimmen.

Abstimmung: einstimmig

4. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus dem Ablauf der Sitzung, der aufgezeichnet ist und aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

(Vorsitzende)
Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer

(Schriftführerin)
Uta Gros

(SPD) Andreas Henschel

(CDU) Anna Roeren-Bergs

(FDP) Jürgen Eitel

(Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Hermann Bläsius/Andrea Manz

(Faire Liste & BÜFEP) Peter Steinbrecher

(Parteilose Fraktion) Barbara Schneider

(DIE LINKE) Wolfgang Kleudgen

(Freie Fraktion) Dr. Herbert Drumm

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Herr Kossmann bemängelt, dass einige Straßen in Bad Kreuznach sehr holprig seien. Insbesondere bezieht er sich auf die Röntgenstraße und die Sigismundstraße. Er fragt an, wann dies behoben werden soll.

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer beantwortet die Anfrage.

TOP 2 Wahl von Ausschussmitgliedern

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erläutert die Vorlage.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Abt. 101

TOP 3 Information der Fa. Kienbaum über die Organisationsberatung der Stadtverwaltung Bad Kreuznach

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Dr. Schmidt und Frau Dr. Pieckenäcker der Firma Kienbaum.

Die Vertreter der Firma Kienbaum informieren die Mitglieder des Stadtrates über den derzeitigen Stand der Organisationsberatung.

Es sprechen die Herren Prof. Dr. Rüdell, Klopfer, Locher, Zimmerlin und Henschel.

TOP 4 Integriertes Verkehrsentwicklungskonzept Bad Kreuznach (IVEK)

Frau Roeren-Bergs erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Bläsius, Locher und Klopfer.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

TOP 5 Nachtragsstellenplan 2016

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erläutert die Vorlage.

Es sprechen Frau Dr. Dierks, Herr Kleudgen, Frau Roeren-Bergs, die Herren Bläsius, Henschel, Eitel, Locher, Klopfer, sowie Herr Cron von der Verwaltung und Herr Bürgermeister Heinrich.

Abstimmung: 23 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Ausfertigung: Abt. 101, Abt. 102, Amt 20

TOP 6 Vollzug des zweiten Landesgesetzes zu den Folgen des freiwilligen Zusammenschlusses der Städte Bad Kreuznach und Bad Münster am Stein-Ebernburg

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Markus Lüttger, Beauftragter der Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg.

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erläutert die Vorlage.

Es sprechen Frau Dr. Dierks, Herr Heidenreich von der Verwaltung, die Herren Lüttger, Delaveaux, Anheuser sowie Herr Lüttger zum zweiten Mal.

Abstimmung: einstimmig bei 3 Enthaltungen

Ausfertigung: Amt 10, Amt 14, Amt 20, Amt 30

TOP 7 neu Kommunalisierung der Abfallsammlung

Herr Nies ist gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Herr Bürgermeister Heinrich erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: 34 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

Ausfertigung: Dez. II, Amt 68

TOP 7 alt Anpassung der Parktarife

Herr Klopfer erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Bläsius, Eitel, Klopfer, Pörksen, Zimmerlin und Frau Roeren-Bergs.

Herr Dr. Drumm beantragt, die Parkgebühren wieder so einzuführen, wie sie vor der Umstellung waren.

Herr Delaveaux beantragt, die geplante Kurzparktaste auf 15 Minuten auszudehnen und dafür 30 Cent zu vereinnahmen.

Abstimmung über den Antrag des Herrn Dr. Drumm, die Parkgebühren wieder so einzuführen, wie sie vor der Umstellung waren: 8 Ja-Stimmen, 22 Nein-Stimme, 6 Enthaltungen

Abstimmung über den Antrag des Herrn Delaveaux, die Kurzparktaste auf 30 Minuten auszudehnen für 30 Cent: 1 Ja-Stimme, 33 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

Abstimmung über den Vorschlag der Verwaltung: 21 Ja-Stimme, 12 Nein-Stimme, 3 Enthaltungen

TOP 8 Überplanmäßige Bewilligung von Ausgaben für das Projekt „Sanierung Hochwasserpumpwerk“

Herr P. Anheuser erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Amt 20, Abt. 60, AWB

TOP 9 Außerplanmäßige Bewilligung von Ausgaben für den Bau einer Fahrzeughalle für die Kanalreinigungsfahrzeuge

Herr P. Anheuser erläutert die Vorlage.

Es sprechen Herr Bläsius und Herr Bürgermeister Heinrich von der Verwaltung.

Abstimmung: einstimmig bei 1 Enthaltung

Ausfertigung: Amt 20, Abt. 60, AWB

TOP 10 Jahresabschluss des Bauhofes zum 31.12.2015

Frau Fessner erläutert die Vorlage.

Es sprechen Herr Klopfer, Herr Bürgermeister Heinrich und Herr Menger.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Amt 20, Amt 68

TOP 11 Übertragung von Grundstücken im Stadtteil Bad Münster am Stein-Ebernburg auf die Abwasserbeseitigungseinrichtung der Stadt Bad Kreuznach

Herr Kleudgen erläutert die Vorlage.

Es spricht Herr Meurer.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Amt 20, AWB

TOP 12 Abschluss eines Erschließungsvertrages mit der EH-Consult GmbH über die Herstellung von weiteren Erschließungsanlagen im nordöstlichen Bereich des Bebauungsplanes „Auf den zehn Morgen“

Herr P. Anheuser erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 60

TOP 13 Bebauungsplan „Westlich Bingerbrücker Bahnlinie zwischen Bahnhofplatz und Viktoriastraße“ (Nr. 1A/10, 2. Änderung); Abschluss eines städtebaulichen Vertrags zur Kostenübernahme

Herr Meurer erläutert die Vorlage.

Es spricht Herr P. Anheuser.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

- TOP 14** **Bebauungsplan „Spelzgrunder Weg, Weinsheimer Str., Gutenberger Straße, Im Winzenfeld“ (Nr. 14/1, 3. Änderung u. Erweiterung);**
- a. **Abwägung der Stellungnahmen aus der Offenlage**
 - b. **Satzungsbeschluss**
 - c. **Anpassung des Flächennutzungsplans**

Herr Henschel erläutert die Vorlage.

Es sprechen Herr Locher und Herr Bastian.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

- TOP 15** **Bebauungsplan für den Bereich „zwischen Postgelände, Planiger Straße, Wilhelmstraße und Europaplatz (Bahnhofsplatz)“ (Nr. 1a/15, 2. Änderung);**
- a. **Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes**
 - b. **Beschluss über das beschleunigte Verfahren gem. § 13 a BauGB**
 - c. **Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden**

Herr Locher erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

- TOP 16** **Bebauungsplan „Am Sportplatz“ (Nr. B V, 1. Änderung und Ergänzung);**
- a. **Aufstellungsbeschluss**
 - b. **Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung**

Herr Sassenroth erläutert die Vorlage.

Es spricht Herr Klopfer.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

TOP 17 neu Sanierung der Tribüne im Friedrich-Moebus-Stadion

Herr P. Anheuser trägt vor, dass die vereinbarte Zahlung aus dem gerichtlichen Vergleich im Rechtsstreit zwischenzeitlich eingegangen ist. Darüber wurde in der Sitzung des Sportausschusses am 13.07.2016 informiert.

Herr Anheuser bittet, den eingegangenen Betrag zunächst lediglich für die Sanierung der Tribüne zu verwenden und nicht auch andere Maßnahmen damit zu finanzieren.

Die Vorsitzende erläutert, dass es sich ohnehin um zweckgebundene Mittel handele und eine andere Verwendung nicht zulässig sei. Sie schlägt vor, den Finanzausschuss über die Mittelverwendung zu unterrichten und die Angelegenheit im PLUV zu behandeln.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Amt 20, Amt 40, Fb. 6, Abt. 60

TOP 18 Mitteilungen

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer teilt mit, dass der Standort Bad Kreuznach als Wirtschaftsstandort im Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Konversion von Herrn Prof. Kauffmann vorgestellt wurde. Eine Vorstellung durch Herrn Kauffmann ist auch im Stadtrat geplant.

Weiterhin informiert die Vorsitzende, dass aus der Sitzung des Kulturausschusses am 22.06.2016 einige Tagesordnungspunkte auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratsitzung im September gesetzt werden.

Der Ortsvorsteher des Stadtteils Planig, Herr Gaul-Roßkopf informiert über die Kerb in Planig und lädt die Mitglieder des Stadtrates herzlich ein.

Herr Locher nimmt Bezug auf die Vorstellung durch Herrn Prof. Kauffmann. Er teilt mit, dass eine Vorstellung durch einen externen Beauftragten nicht notwendig sei.

Frau Dr. Mackeprang informiert die Ratsmitglieder über die Veranstaltung „Wein im Park“ zu der sie die Mitglieder des Stadtrates herzlich einlädt.

TOP 19 Anfragen

Herr Klopfer teilt mit, dass bereits mehrfach das Thema „Sanierungsgesellschaft“ im Wirtschaftsförderungsausschuss behandelt werden sollte, jedoch immer kurzfristig abgesetzt wurde. Er bittet um einen Bericht zum Sachstand.

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer beantwortet seine Anfrage.

Herr Dr. Drumm spricht den geplanten Neubau einer Moschee in Bad Kreuznach an. Er bittet, möglichst schnell die Bürgerschaft über das Projekt zu informieren und ein Meinungsbild einzuholen.

Die Vorsitzende erklärt, dass es noch keine konkreten Informationen und Planungen zu dem Projekt gebe. Sobald dies vorliege, werde die Diskussion mit der Bevölkerung eröffnet.

Herr Henschel fragt an, wer im Falle einer Wahlbeschwerde durch ein Ratsmitglied die Kosten des Verfahrens zu tragen hat. Weiterhin bittet er um Information, wie hoch die Kosten für ein solches Verfahren sind und ob Klagen dieser Art derzeit vorliegen.

Frau Häußermann von der Verwaltung nimmt zu diesem Thema kurz Stellung. Die Anfrage soll schriftlich beantwortet werden.

Amt 30 m. d. B. um Beantwortung

Herr P. Anheuser nimmt Bezug auf die Anfrage von Herrn Henschel und bittet Herrn Bürgermeister Heinrich um eine Einschätzung als Aufsichtsratsvorsitzender zum Wahlergebnis des Aufsichtsrates der Stadtwerke.

Herr Locher spricht. Die Oberbürgermeisterin beendet die Diskussion zu diesem Thema.

Herr Prof. Dr. Rüdell schlägt bzgl. der Vorstellung des Wirtschaftsstandortes Bad Kreuznach vor, dass Herr Beigeordneter Bausch als Wirtschaftsdezernent anstelle von Herrn Kauffmann eine Information an die Stadträte geben könne.

Frau Roeren-Bergs fragt an, wann die Stadt plant, ein digitales Ratsinformationssystem einzuführen.

Herr Heidenreich von der Verwaltung nimmt dazu Stellung.

Abt. 101 m. d. B. um weitere Veranlassung

Herr Eitel bittet um Prüfung der Regelung zu den Ausschussbesetzungen. Die FDP-Fraktion fühle sich bei der Besetzung benachteiligt, vor dem Hintergrund, dass Ratsmitglieder lediglich von Ratsmitgliedern vertreten werden könnten. Bei einer Partei, die lediglich mit zwei Vertretern im Rat vertreten sei, wirke diese Regelung nachteilig.

Die Vorsitzende berichtet, dass dies eine Regelung der Gemeindeordnung sei. Herr Bastian pflichtet Herrn Eitel bei. Die „kleinen“ Parteien können nicht so viele Vertreter benennen, wie die „großen“ Parteien.

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer sagt zu, dass die Verwaltung diese Vorschrift prüfen werde.

Amt 30 m. d. B. um Prüfung

Nichtöffentlicher Teil

TOP 20 Mitteilungen

Es liegen keine nichtöffentlichen Mitteilungen vor.

TOP 21 Anfragen

Es liegen keine nichtöffentlichen Anfragen vor.